

Niederschrift

**über die Sitzung des Inklusionsbeirates der Stadt Kaiserslautern
am Mittwoch, 11.10.2023, 17:00 Uhr
im Sitzungssaal 20. OG des Rathauses, Willy-Brandt-Platz 1, Kaiserslautern
(Präsenz) sowie über Video- bzw. Telefonkonferenz.**

Zahl der Ratsmitglieder gesamt: 15

Anwesende Ratsmitglieder: 13

Anwesend:

Vorsitzende

Christine Tischer

Mitglieder

Christian Werner, Carsten Ondreka, Jennifer Bargiel (Video), Karl-Theodor Grieser, Heike Türk, Wilfried Hantz, Silvia Meck, Kerstin Kührt, Steffen Griebe

SPD

-

CDU

Elisabeth Heid

DIE GRÜNEN

-

AFD

Attila Sonal

FWG

Frank Fischer (Video)

Stellvertretendes Mitglied

-

Eröffnung der Sitzung: 17:00Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung
2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
3. Vorstellung des Inklusionsbeauftragten des Bezirksverband Pfalz
Hr. Stefan Thome
4. Bericht aus dem Vorstand
5. Bericht zur Fortschreibung des Aktionsplans Inklusion für Kaiserslautern
6. Fragen an die Geschäftsführung
7. Bericht des Beauftragten für die Belange für Menschen mit Behinderung
(Tätigkeitsbericht)
8. Verschiedenes
9. Termine
10. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

1. Anfragen
 2. Verschiedenes
-

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung

Die Vorsitzende Christine Tischer begrüßt alle Teilnehmer der Sitzung im Ratsaal und diejenigen, die per Video bzw. Telefonkonferenz teilnehmen. Sie stellt die Beschlussfähigkeit des Inklusionsbeirates fest.

2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Fragen gestellt

3. Bericht aus dem Vorstand

Die Vorsitzende, Tine Tischer, erläutert ihre gesundheitliche Situation und informiert über einen stationären Reha-Aufenthalt ab Mitte November.

Die **Betroffenenvertreter** treffen sich regelmäßig und tauschen sich über aktuelle Themen aus.

Der **Landesbehindertenbeauftragte**, Mathias Rösch, geht zum 31.10.23 in Ruhestand. Frau Ellen Kubica tritt ab 01.11.23 seine Nachfolge als Landesbeauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen an.

Ein Mitglied des Inklusionsbeirates, hat bei der **Eingliederungshilfe** der Stadt eine 24 Stunden Assistenz beantragt. Diese wurde nun in die Umsetzung gebracht. Dieses Beispiel warf viele Frage über die Aufgaben und die Arbeitsweise der Eingliederungshilfe auf. Diesbezüglich wird eine Anfrage an die Eingliederungshilfe formuliert.

Frau Heid hat die Nachfrage, wie Menschen mit Beeinträchtigung über rechtmäßig zustehende Leistungen erfahren → Ärzte, Therapeuten, Selbsthilfe, Institutionen der Behindertenhilfe, Beratungsstellen (VDK, EUTB, Behindertenbeauftragter), Psychosozialer Wegweiser, Sozialdienste (Krankenhaus, Reha).

4. Bericht zur Fortschreibung des Aktionsplans Inklusion für Kaiserlautern

Anhand einer Präsentation berichtet Herr Griebe (s.a. Anlage der Niederschrift) über den Stand im Entwicklungsprozess des Aktionsplans Inklusion für Kaiserlautern.

Er betont nochmal die Wichtigkeit auf die Umsetzung der Ideen und Maßnahmen, die im Aktionsplan gelistet sein werden. Hierzu soll es ein Netzwerk an Akteuren geben, die die Umsetzung begleiten.

Bei Fragen, Anregungen und Ideen kann Herr Griebe jederzeit kontaktiert werden:
Tel.: 0631-365 2259
E-Mail: steffen.griebe@kaiserslautern.de

5. Bericht des Beauftragten für die Belange für Menschen mit Behinderung

Herr Griebe berichtet über die Stadtratssitzung am 25.09.23 zum TOP „Barrierefreiheit in Kaiserslautern“.

Darüber hinaus gibt es eine Einladung sich als Inklusionsbeirat beim Markt der Informationen zu den nicht „grünen“ Nachhaltigkeitszielen (z.B. Ziel 10 – Abbau von Ungleichheiten; Gleiche Chancen für Menschen mit Behinderung) am Mittwoch, 22. November 2023 zu präsentieren.

(s.a. Präsentation in der Anlage der Niederschrift)

Herr Griebe berichtet über die Auflistung der öffentlichen Toiletten nebst Informationen zur Barrierefreiheit im Geo-Portal der Stadt, welche zeitnah veröffentlicht werden soll.

Die CDU hat im Stadtrat einen Antrag bezüglich der „Barrierefreiheit beim Ärztlichen Notfalldienst am Klinikum“ gestellt. Der Inklusionsbeirat wünscht sich bei Anträgen mit thematischem Bezug eine entsprechende Zusammenarbeit und gemeinsame Anträge.

6. Haushaltsmittel für die Inklusion in KL

Am 26.10.2022 stellte die Partei DIE LINKE im Rahmen einer Stadtratssitzung einen Berichtsantrag mit folgendem Wortlaut:

Die Überprüfung des barrierefreien Zugangs zu allen städtischen Gebäuden die für den Publikumsverkehr geöffnet sind und die nachfolgende Umsetzung von Maßnahmen eine vollständige Barrierefreiheit zu gewährleisten. Hierzu die Herstellung eines Berichts der noch in diesem Jahr dem Stadtrat vorgelegt wird.

Hierzu soll Herr Holzmann (Ref 65) nochmals erinnert werden.

Idee: Kaiserlautern soll „inklusive Stadt“ werden. Dahinter soll ein Leitbild mit Kriterien und Haltungsabsichten stecken.

Frau Pfeiffer soll zur nächsten Sitzung des Inklusionsbeirates eingeladen werden.

7. Informationsaustausch zu den Wahlen des Inklusionsbeirates 2024

Herr Griebe gibt einen kurzen Überblick zum Prozedere der Wahlen des Inklusionsbeirates im Jahr 2024.

Wahlberechtigt und als KandidatInnen aufstellbar sind erwachsene Menschen mit Behinderung, die BürgerInnen der Stadt sind.

Folgende Dinge sind noch offen:

- Wie können Wahlberechtigte wählen, die nicht an der Vollversammlung teilnehmen können?
 - Wie soll das Bewerbungsverfahren der Kandidaten durchgeführt werden?
 - Zur Wahl soll über die Aufgaben der Beiratsmitglieder und deren Rolle informiert werden. (Möglichkeiten der Assistenz) – hierzu soll auch zu den nächsten Sitzungen (Februar und April 2024) eingeladen werden.
 - Es sollen verschiedene Mittel der Öffentlichkeitsarbeit zur Bekanntgabe der Wahl genutzt werden (soziale und klassische Medien) – hierzu soll ein PR-Konzept erstellt werden.
 - Die Vollversammlung der Wahl muss barrierefrei sein (u.a. leichte Sprache).
-

8. Rolle der in dem Beirat vertretenen Parteien im Inklusionsbeirat, sowie deren Bekenntnis zur Inklusion

Hierzu formuliert Carsten Ondreka ein Anfrage an alle Fraktionen des Stadtrates.

9. Verschiedenes

Es soll ein Treffen mit Frau Kimmel als Oberbürgermeisterin geben. Konkrete Inhalte sollen noch besprochen werden.

10. Termine

Sitzungen Inklusionsbeirat 2024

Einladungen mit Uhrzeit, Ort und Themen erfolgen rechtzeitig

Mittwoch, 14.02.2024, 17 Uhr

Donnerstag, 11.04.2024, 17 Uhr

11. Anfragen

Es wurde die Anfrage mit dem Betreff „Barrierefreiheit der Ortsverwaltungen und deren Sitzungsräume“ eingereicht.

Herr Griebe leitet die Anfrage an das entsprechende Referat und gibt Rückmeldung.

Nicht öffentlicher Teil

1. Anfragen

Keine Anfragen

2. Verschiedenes

Keine Themen

Ende der Sitzung: 19:13 Uhr

Vorsitz:

Schriftführer:

Christine Tischer

Steffen Griebe